Nach den Statuten von SPORTS Vereinigung für Wintersport e. V.

SPORTS e.V. - Wallstraße 36 - 45770 Marl, Tel: 02365-202072, E-Mail: sports-ski@gmx.de

Ski Alpin _ Zertifikatskurs „Skifahren mit Schülerinnen und Schülern“

Ski Alpin _ Fortbildung

Ski Alpin _ Technikkurs

Bundessportheim Kitzsteinhorn _ direkt im Skigebiet
Termin: Samstag 02.01. – Freitag 08.01.2027

Die Unfallkasse NRW, die Moderatorenteams der Bezirksregierungen, der westdeutsche skiverband e. v. (wsv), der Sportlehrerverband – Landesverband NRW e.V. (DSLV LV NRW), die Vereinigung für Wintersport SPORTS e.V., die Zentren für schulpraktische Lehrerausbildung (ZfsL) und die schneesportausbildenden Universitäten haben sich auf freiwilliger Basis im „Netzwerk Schneesport an Schulen in NRW“ zusammengeschlossen, um im Sinne des Erlasses „Sicherheitsförderung im Schulsport“ einheitliche Mindeststandards für die Qualifizierung von Lehrkräften als fachliche Voraussetzungen zu erreichen. Dementsprechend bietet SKIUNTERRICHT.COM nach den Statuten von SPORTS e.V. folgende Qualifikations- und Fortbildungskurse für Lehrerinnen und Lehrer, Referendarinnen und Referendare, Studenten und Studentinnen und weitere Interessenten an.

Allgemeines zum Zertifikatskurs „Skifahren mit Schülerinnen und Schülern“ Ski Alpin:

Zulassungsvoraussetzungen: Für den Qualifikationskurs mit Erwerb des Zertifikats „Skifahren mit Schülerinnen und Schülern“ Ski Alpin (Prüfungslehrgang) können sich Lehrkräfte, Referendar/innen (Kurs 1) sowie Student/innen und weitere Interessenten (Kurs 2) anmelden, die zukünftig schulische Schneesportfahrten verantwortlich leiten bzw. dort als Lehrkraft (Kurs 1) oder geeignete Hilfskraft (Kurs 2) (vgl. Kap. 1.2 Erlass „Sicherheitsförderung im Schulsport“) eingesetzt werden wollen.

Die TeilnehmerInnen müssen rote Pisten in sicherer und paralleler Fahrweise bei mittlerem Tempo auch bei ungünstigen Sicht- und Schneeverhältnissen sicher und kurvenfahrend bewältigen können, z.B. bei Schneefall, Nebel oder vereisten Pisten – keine Anfängerschulung. Bei unzureichendem Könnensstand besteht kein Anspruch auf Ausbildung durch das Lehrteam! In Absprache mit dem Lehrteam kann evtl. ein Wechsel in einen laufenden „Technikkurs“ (Kurs 4) erfolgen.

Sollte die Lehrkraft bereits im Besitz eines Zertifikats sein, kann die Teilnahme als Auffrischung des persönlichen Fahrkönnens und zur Erweiterung der methodischen bzw. fachlichen Kompetenzen genutzt werden. Alternativ bieten wir zusätzlich eine separate Fortbildung Ski Alpin (Kurs 3) an, bei der wir bei den Inhalten neben dem Kernprogramm auch vermehrt auf individuelle Wünsche eingehen können.

Ausbildungsschwerpunkte nach dem landeseinheitlichen Konzept „Netzwerk Schneesport an Schulen“ zur Qualifizierung von Lehrkräften, welches auch Inhalte des DSV berücksichtigt

Kurs 1 und 2

Skitechnik – Prüfbereich A
Verbesserung der Grundtechniken Carven und Driften (Fahren von geführten und geschnittenen Kurven), hochwertige Kurven in unterschiedlichen Schnee- und Geländesituationen, funktionale Anpassungen von Aktionen/Bewegungen sowie Aktionsspielräumen/Bewegungsspielräumen an unterschiedliche Zielsetzungen in Abstimmung auf die Gelände-, Material- und Schneebedingungen.

Methodik – Prüfbereich B
Moderne Vermittlungsstrategien (mindestens zwei Vermittlungsmethoden), innere Differenzierung, Vielfalt in der Lernprozessgestaltung, unterschiedliche Vorgehensweisen in Abstimmung auf die personalen und situativen Voraussetzungen, didaktisch-methodische (und organisatorische) Notwendigkeiten und Möglichkeiten der Unterrichtsgestaltung, Kommunikation in der Lerngruppe.

Theorie – Prüfbereich C
Gesundheitsförderung durch Schneesport, Organisation und Aufsicht, formale Grundlagen für die Organisation und Durchführung von Schneesportunterricht, z. B. Kleidung und Material, Verhalten in Notsituationen und Erste Hilfe, Sicherheitskompetenz im und durch Schneesport, FIS-Regeln, Ökologie des Wintersports, Grundbegriffe des Kurvenfahrens und Grundlagen der Skitechnik, Schulung des Bewegungssehens (Bewegungsanalysen) und Videoschulung.

Zertifikat bzw. Teilnahmebescheinigung:

Es werden Praxisprüfungen sowie eine Lehrprobe und eine Theorieprüfung gemäß dem Qualifizierungskonzept „Netzwerk Schneesport an Schulen“ durchgeführt. Die erfolgreichen Teilnehmer/innen, welche Lehrkräfte sind, erhalten zum Lehrgangsende das **Zertifikat „Schneesport mit Schülerinnen und Schülern“ Ski Alpin** des „Netzwerkes Schneesport an Schulen“.

Die Gesamtleitung einer Schulschneesportfahrt dürfen jedoch nur Lehrer/innen übernehmen und keine Referendar/innen. Die weiteren Teilnehmer/innen erhalten eine **Bescheinigung „Schneesport mit Schülerinnen und Schülern als geeignete Hilfskraft“ Ski Alpin** um bei einer Schulschneesportfahrt eingesetzt werden zu können.

Bei nichtbestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer/innen grundsätzlich eine Teilnahmebescheinigung, welche
die erfolgreich absolvierten Prüfungsbereiche auflistet, sowie für die Prüfbereiche B und C ggf. bei einer Nachprüfung vorlegen kann.

Des Weiteren kann sich jede/r erfolgreiche Teilnehmer/in anschließend beim westdeutschen skiverband e. v. direkt zum Schneelehrgang (G2) anmelden, weil das o. g. Zertifikat als Praxislehrgang (G1) des wsv anerkannt wird und damit der Weg zum Erwerb der DSV-Grundstufenlizenz ermöglicht wird.

Fortbildung Ski Alpin – Kurs 3

für Lehrkräfte, Referendar/innen und Interessenten, die einen entsprechenden Befähigungsnachweis bereits erworben haben, ihre skitechnischen Fertigkeiten verbessern und neue didaktisch-methodische Lehrwege kennenlernen wollen. Individuelle Wünsche berücksichtigen wir in Absprache mit den Teilnehmenden vorab im Wochenplan und an den Theorieveranstaltungen des Zertifikatskurses kann jederzeit teilgenommen werden. Lehrkräfte aus Hessen erhalten Fortbildungspunkte.

Vorbereitungskurs – „Technikkurs“ Ski Alpin – Kurs 4

Dieser Kurs ist für alle Teilnehmer/innen, die sich auf **blauen** Pisten bereits wohlfühlen, in Zukunft eine Qualifikation zu erwerben planen und hierzu die nötigen skifahrerischen Grundlagen erlernen möchten. Der Unterricht setzt sich aus verschiedenen Komponenten zusammen: Individual- oder Kleingruppentraining, Teilnahme an geeigneten Praxiseinheiten der Kurse 1 oder 2, Eigentraining nach Vorgaben und freie Abfahrten. Die Teilnehmer/innen haben zudem die Möglichkeit, an den Theorieveranstaltungen der anderen Kurse teilzunehmen. Interessierte (außerschulische) Gäste sind hier auch willkommen.

Termin:	02. bis 08. Januar 2027
Unterkunft/Ort:	Bundessportheim Kitzsteinhorn (BSFZ), Gletscherweg 1, AU – 5710 Kaprun Telefon: +43 6547 85100, Mail: **kitzsteinhorn@bsfz.at**, Web: **www.bsfz.at**
Skigebiet:	Kitzsteinhorn, Web: **www.kitzsteinhorn.at**
Leistungen:	Selbstan-/abreise; Freie Bergfahrt am 02.01. ab 15:00 Uhr; Übernachtung im Doppel- oder Dreibettzimmer mit DU/WC und TV; **Vollpension** (Frühstücksbuffet, Mittag- und Abendessen mit mehrgängigem Buffet und Salatbar); kostenfreie Nutzung der Sporthallen und des Fitnessraums; Gratis W-LAN; Skipass inkl. Chipkarten Pfand (2,- €); Kurtaxe; Sonderkonditionen bei der Materialausleihe; Schneesportaus- und fortbildung; Praxishandbuch „Skifahren mit Schülerinnen und Schülern“. Großzügiger Wellnessbereich gegen Gebühr.
Preis	inkl. Lehrgangsgebühr im Doppel- oder Dreibettbettzimmer bei **VOLLPENSION** Studenten, Referendare und Schüler bis 25 Jahre können nach vorheriger Absprache eine Reduzierung von bis zu 10 % erhalten
	1.349,00 € Ski Alpin Ausbildungskurs _ Kurs 1 oder 2 **1.319,00 € Ski Alpin Fortbildung oder Ski Alpin Technikkurs**
Anmeldungen:	ausschließlich über die Homepage www.ski unterricht.com
Meldeschluss:	30. September 2026
	Die Kurse werden ab einer jeweiligen Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen pro Gruppe eingerichtet. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann der Lehrgang seitens SPORTS nach Meldeschluss abgesagt werden.

Mitzubringen für Ausbildung Ski Alpin – vollständige und funktionstüchtige Skiausrüstung inkl. Helm (Ausleihmöglichkeit nach Absprache mit der Lehrgangsleitung vor Ort möglich) sowie Schreibmaterial.

Es ist erforderlich, folgende Literatur zum Aus- und Fortbildungslehrgang mitzubringen:

- Erlass „Sicherheitsförderung im Schulsport“ (Heft 1033, Rechtsgrundlagen)
- offizieller DSV-Lehrplan „Ski Alpin“
- Praxishandbuch „Skifahren mit Schülerinnen und Schülern“ kommt vorab kostenfrei per Post

Des Weiteren können in der Praxis die DSV-Ringbücher „Unterrichten leicht gemacht – Tipps und Aufgaben für den Skilehrer“ und „Unterrichten leicht gemacht – Kinderskiunterricht“ eine Hilfe sein.

Der Erlass „Sicherheitsförderung im Schulsport steht unter www.schulsport-nrw.de allen Teilnehmer/innen als Printversion zur Verfügung.

Der offizielle DSV-Lehrplan „Ski Alpin“ und die DSV-Ringbücher „Unterrichten leicht gemacht – Tipps und Aufgaben für den Skilehrer“ bzw. „Unterrichten leicht gemacht - Kinderskiunterricht“ können direkt über den Deutschen Skiverband (www.dsvaktiv-shop.de) bestellt werden.

Hinweis: Die Netzwerkpartner wsv, DSLV LV NRW und SPORTS e.V. haben freiwillig beschlossen, dass man sich ggf. bei Qualifizierungsmaßnahmen unterstützt.

Denken Sie in Ihrem eigenen Interesse daran, bei Ihrer Schulleitung Dienstunfallschutz für diese Aus- oder Fortbildung zu beantragen

Snowboard** Zertifikatskurs für Lehrkräfte und Referendar/innen (Kurs 5) oder für Student/innen und weitere Interessenten (Kurs 6), **Snowboard** Fortbildungskurs **(Kurs 7)** oder **Snowboard** Technikkurs **(Kurs 8)** **siehe eigene Ausschreibung

Umfangreiche Infos zum Lehrgang auch unter **www.skiunterricht.com**

Sportfachliche Fragestellungen und Anmeldungen per Mail an **anmeldung@ski-unterricht.com**
alternativ auch direkt **an einen der beiden Lehrgangsleiter**

Karlo Keller Mobil: 0172 58 13 22 6
Wolfgang Schneider Mobil: 0171 28 73 18 1

Die Datenschutzerklärung inklusive der Angabe, welche personenbezogenen Daten erhoben werden, finden Sie auf der Klühspies Internetseite unter www.kluehspies.com/datenschutz